



ZVA-Pressinformation | Nr. 15/2024 | 10.10.2024

Welttag des Sehens am 10. Oktober: Wie gut ist das Sehvermögen Ihres Kindes?

Kinder nehmen ihre Umwelt durch Erleben wahr. Lernen, die Ausübung von Hobbys und soziale Interaktionen sind nur zu hundert Prozent möglich, wenn die Augen richtig funktionieren. Umso wichtiger ist es, Sehprobleme frühzeitig zu entdecken und zu korrigieren. Zum Welttag des Sehens macht der Zentralverband der Augenoptiker und Optometristen (ZVA) auf die wichtige Vorsorge unserer Kleinsten aufmerksam.

Kurzsichtigkeit (Myopie) ist eine weitverbreitete Fehlsichtigkeit, die besonders auch Kinder betrifft. Sie ist durch ein zu starkes Längenwachstum des Auges bedingt, was dazu führt, dass sich einfallende Lichtstrahlen nicht auf der Netzhaut bündeln, sondern ein wenig davor – das Bild in der Ferne wird unscharf. Bei Kindern befindet sich das Auge noch im Wachstum und je früher eine Kurzsichtigkeit entdeckt wird, desto besser kann man sie in diesem Stadium korrigieren und das Risiko für gesundheitliche Folgen im Erwachsenenalter minimieren. Bevor die Fehlsichtigkeit in der Schule z.B. durch Kopfschmerzen und Konzentrationsschwierigkeiten auffällt, sollten regelmäßige Kontrollen beim örtlichen Augenoptiker und Optometristen bereits Routine sein. Identifiziert der Augenoptiker dann Auffälligkeiten, die er selbst nicht korrigieren kann, wird er zu einem Besuch beim Augenarzt raten.

Damit sich das visuelle System so normal wie möglich entwickelt, können Eltern verschiedene Maßnahmen im Alltag ihrer Kinder treffen: In der Freizeit sollte die Zeit vor dem Bildschirm so gering wie möglich gehalten und mehr Zeit draußen bei Tageslicht verbracht werden. Die genetische Veranlagung beeinflusst ebenfalls die Wahrscheinlichkeit, ob das Kind von einer Fehlsichtigkeit betroffen ist oder nicht. Wurde bereits eine Fehlsichtigkeit festgestellt, finden Eltern und Kinder gemeinsam mit dem Augenoptiker die passende



Brille, Sportbrille oder Kontaktlinsen. Letztere eignen sich mit fachgerechter Anleitung, regelmäßiger Kontrolle und Begleitung der Eltern schon für jüngere Kinder.

In der angehängten Übersicht sind alle wichtigsten Punkte zur Prävention und zum Umgang mit Myopie bei Kindern zusammengefasst. Die Grafik kann zu redaktionellen Zwecken mit Angabe der Quelle *European Council of Optometry and Optics (ECOO)* verwendet werden.

Der Welttag des Sehens findet jährlich eingebettet in die Woche des Sehens im Oktober statt. Namhafte Organisationen aus den Bereichen Selbsthilfe, Augengesundheit und Entwicklungshilfe machen mit zahlreichen Aktionen in ganz Deutschland auf das Thema Sehen, Blindheit und Augenerkrankungen aufmerksam.

Hinweis an die Redaktionen: Die Bilder stehen Ihnen zwecks redaktioneller Nutzung dieser Presseinformation zur honorarfreien Verwendung zur Verfügung. Bildhinweis: ZVA/Peter Boettcher

Bildunterschriften:

Welttag des Sehens_01: Die Ausübung von Hobbys macht noch mehr Spaß, wenn die Augen richtig funktionieren

Welttag des Sehens_02: Die Freizeit sollte weniger vor dem Bildschirm und mehr draußen bei Tageslicht verbracht werden

Ihre Ansprechpartnerin bei Fragen:

Chiara-Marie Argow

Zentralverband der Augenoptiker und Optometristen

Alexanderstraße 25 a, 40210 Düsseldorf

Tel.: 0211/ 86 32 35-0; Fax: 0211/ 86 32 35-35

E-Mail: presse@zva.de; Web: www.zva.de